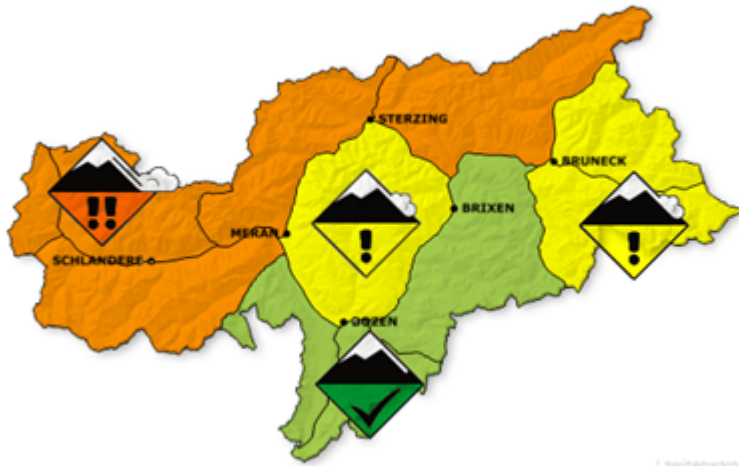




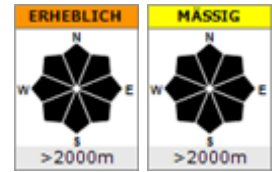
Prognose der Lawinengefahr für Montag 18. Januar 2016

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 16. Januar 2016

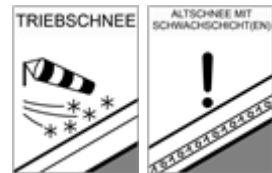
UNREGELMÄSSIGE SCHNEEDECKE BEACHTEN



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Im Westen des Landes und entlang des Alpenhauptkammes herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Die Hauptgefahr geht von frischen Triebsschneepaketen in allen Expositionen oberhalb von etwa 2000 m aus. Sie sind schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen. In diesen Gebieten kann die Schneedecke außerdem eine schlechte Basis aufweisen, die eine Bruchfortpflanzung und das Auslösen von kleinen oder mittleren Lawinen, auch als Fernauslösungen begünstigen.

In den Sarntaler Alpen, im Hochpustertal und den östlichen Dolomiten kann man von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen. Auch hier geht die Gefahr hauptsächlich vom Triebsschnee aus, die Gefahrenstellen sind aber weniger häufig und kleiner, allerdings nicht weniger heikel und sollten gemieden werden. In den übrigen Zonen liegt weniger Schnee, damit ist die Lawinengefahr GERING, STUFE 1. Einzelne Gefahrenstellen gibt es hauptsächlich in schattigen Steilhängen mit Triebsschnee. Bei Skitouren oder Wanderungen sollte man bedenken, dass die unregelmäßig verteilte, weiche und teils gering mächtige Schneedecke Gefahren und Hindernisse verdecken kann. Dies können Steine, Baumstümpfe oder Eis sein, auf Gletschern auch Spalten.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80 %

Allgemeine Situation

Die starke nördliche Höhenströmung der vergangenen Tage hat im Norden des Landes ein paar cm Neuschnee gebracht, die sich häufig im Windschatten angesammelt haben. Insgesamt ist die Schneehöhe in Südtirols Bergen weiterhin deutlich unterdurchschnittlich und unregelmäßig verteilt. Abgeblasene Bereiche liegen neben gefährlichen, eingewehten Zonen. Örtlich, in Mulden und Rinnen findet man an der Basis der Schneedecke eine Altschneeschicht die als mögliche Gleitschicht für Lawinen in Frage kommen kann. Sonst besteht die Schneedecke verbreitet aus dem weichen und spannungslosen Schnee von nur einem Schneefallereignis. Die neuen Triebsschneepakete lagern auf einer ungünstigen Schneeoberfläche.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet